



**GEMEINDERATSFRAKTION
GIORGIA MELONI – FRATELLI D'ITALIA
Gemeinderat der Stadt Bozen
Rathausplatz –BOZEN**

Gemeinderat Diego Salvadori
diego.salvadori@gemeinde.bozen.it

An den
Bürgermeister der Stadt Bozen

An den
Präsidenten des Gemeinderates

An den
Generalsekretär der Stadt Bozen

BESCHLUSSANTRAG Nr. 05/2024
im Sinne von Art. 17 der Geschäftsordnung des Gemeinderates (Beschlussanträge)

Betreff: Verlegung des Fahrradübergangs in der Reschenstraße

PRÄMISSE:

- Das Fahrrad ist ein ökologisches und nachhaltiges Verkehrsmittel, das von der Gemeindeverwaltung stark gefördert wird.
- Die Reschenstraße ist eine Straße, die sehr wichtig für den Fahrzeugverkehr und für die Fußgänger ist. Viele Anrainer, Pendler, Schüler, Erwerbstätige, Menschen mit Behinderung und Senioren nutzen täglich diese Straße.
- Das Verkehrsaufkommen in der Reschenstraße ist hoch. Es ist der jetzigen Stadtregierung nicht gelungen - ebenso wenig wie den vorherigen Stadtregierungen -, einige kritische Punkte bei den Fußgänger- und Fahrradübergängen zu entschärfen, sodass es weiterhin gefährliche Stellen für Fußgänger und Radfahrer gibt.

ES WIRD WEITERS FOLGENDES FESTGESTELLT:

- Der Fahrrad- und Fußgängerübergang, der sich in der Reschenstraße zwischen der Stadthalle und dem Gebäude mit der Hausnummer 31 befindet, führt weiter auf eine Rampe, die die Reschenstraße mit dem Firmianplatz verbindet. Da die Rampe in Richtung Reschenstraße abschüssig ist, wird sie von den Radfahrern häufig mit hoher Geschwindigkeit befahren mit der Folge, dass diese viel zu schnell in den Kreuzungsbereich mit dem Fahrradweg und dem Gehweg bzw. in die Reschenstraße einfahren, was für alle Verkehrsteilnehmer zu gefährlichen Situationen führen kann.
- Sträucher und andere Pflanzen schränken die freie Sicht der Verkehrsteilnehmer auf den Kreuzungsbereich mit dem Fahrradweg ein, was Unfälle mit Fahrzeugen auf der Südspur der Reschenstraße verursachen könnte.

Dies alles vorausgeschickt

verpflichtet der Gemeinderat den Bürgermeister und den zuständigen Stadtrat,

den oben beschriebenen Fahrradübergang zu verlegen, d.h. einen neuen Fahrradübergang auf der Höhe des Gebäudes mit der Hausnummer 27 einzurichten, wo bereits ein Fußgängerübergang besteht. Der neue Fahrradübergang muss mit einer Straßenbeleuchtung ausgestattet und der betroffene Straßenbereich an die geltenden Verkehrsregeln angepasst



GEMEINDERATSFRAKTION
GIORGIA MELONI – FRATELLI D'ITALIA
Gemeinderat der Stadt Bozen
Rathausplatz –BOZEN

werden. Diese Verkehrslösung wird vorgeschlagen, um die Sicherheit der Fußgänger und Fahrradfahrer zu gewährleisten und um den Verkehr flüssig zu gestalten.

Dem Beschlussantrag liegen einige Fotos bei, die die heutige Situation dokumentieren.

Bozen, 31.01.2023
Diego Salvadori